

| | |
|---------------------|--|
| Zeitschrift: | Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie |
| Herausgeber: | Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde |
| Band: | 35 (1957) |
| Heft: | 6 |
| Rubrik: | Pilzbestimmerkurse ; Mitteilung des Verbandsvorstandes ; Einladung zur Deutschen Mykologentagung 1957 in Dresden ; Vereinsmitteilungen |

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

que les spores de cette espèce de Mucorinées sont plus sensibles à la chaleur que celles de l'espèce précédente. Une autre expérience a été faite sur la même récolte. Les échantillons, coupés en deux, ont été soumis successivement, dans le même four aéré, à des températures correspondant, pendant la première demi-heure, à la position 1, puis une demi-heure sur 2, une demi-heure sur 3, et enfin une demi-heure sur 4. Ainsi les fragments obtenus étaient moins durs, mais probablement notablement plus secs en profondeur, puisqu'aucune pellicule isolante n'avait empêché l'évaporation (réaction négative au nitrate de cobalt). A la mise en culture, aucun mycélium n'est apparu, malgré une attente de 15 jours.

En conclusion, il apparaît que les spores de Mucorinées sont fréquentes sur les morilles, et que leur germination sur ce substrat dépend beaucoup des conditions de séchage du macromycète. Les spores de certaines Mucorinées perdent partiellement ou totalement leur pouvoir germinatif à la chaleur.

Plus une morille est humide, plus elle doit être séchée lentement, ceci à l'air, à l'abri du soleil et si possible de la poussière. Par un séchage trop rapide, il se forme sur le champignon une croûte extérieure cassante, donnant l'illusion d'un séchage parfait, mais enfermant en profondeur des traces d'humidité suffisantes au développement de certaines Mucorinées, notamment de *Rhizopus nigricans*.

Bibliographie

- P. Dumée: Atlas des champignons I.* Paris 1921.
J. C. Gilman: A Manual of Soil Fungi. Yowa 1950.
A. Lendner: Les Mucorinées de la Suisse. Berne 1908.
N.-A. Naumov: Clé des Mucorinées. Paris 1939.
-

Pilzbestimmerkurse 1957

des Verbandes schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Die diesjährigen Kurse finden vom 8. bis 21. September in der Pension Lüthi auf dem Belpberg statt. Ankunft der Teilnehmer Samstagnachmittag, den 7., bzw. den 14. September. Kosten pro Tag und Teilnehmer für Pension ohne Getränke Fr. 9.— plus 10% Service.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Anmeldungen werden der Reihe ihres Einganges nach berücksichtigt. Sie sind erbeten an Charles Schwärzel, Rosengartenweg 9, Basel. Derselbe erteilt auch gerne weitere Auskünfte. *Die Geschäftsleitung*

Mitteilung des Verbandsvorstandes

Der Verbandsvorstand empfiehlt allen Sektionen die Teilnahme an der zentralen Pilzbestimmertagung vom 24./25. August in Olten. Das Programm verspricht eine interessante und lehrreiche Tagung.

Der Verbandsvorstand

Einladung zur Deutschen Mykologentagung 1957 in Dresden

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Kulturpflanzenforschung Gatersleben der Deutschen Akademie der Wissenschaften, dem Zentralinstitut für Lehrerweiterbildung Dresden und dem Bezirks-Hygiene-Institut Suhl (Thür.), veranstaltet die Bezirkskommission Natur- und Heimatfreunde – Fachgruppe Pilzkunde – vom 28. September bis 3. Oktober 1957 eine *Deutsche Mykologentagung* in der Technischen Hochschule Dresden. Zu dieser zentralen Veranstaltung, die im Sinne der gemeinsamen Tage von Brüssel persönliches Kennenlernen mit wissenschaftlichem Gedankenaustausch verbinden soll, sind auch die Schweizer Pilzfreunde aufs herzlichste eingeladen.

Im Mittelpunkt des Programms stehen größere Exkursionen (mit Autobus) in das Lausitzer Bergland und das hintere Elbsandsteingebirge (Naturschutzgebiet), jeweils mit anschließender Fundauswertung im Botanischen Institut der Technischen Hochschule. Außerdem sind Fachreferate von deutschen und ausländischen Wissenschaftlern und Besichtigungen in Königstein a.E., Bautzen und Dresden (Gemäldegalerie) vorgesehen.

Um Besichtigungen und Autobusfahrten im einzelnen festlegen zu können, bitten wir *alle* Interessenten, sich *sofort* bei der Tagungsleitung (Charlotte Spanhake, Eisenach/Thür., Postfach 329, und Dr. E. H. Benedix, Dresden-A. 36, Seebachstr. 43, vormerken zu lassen. Auf Grund dieser Anmeldung werden alle weiteren Tagungsnachrichten zugestellt. Teilnehmer, die über ein wissenschaftliches Thema zu sprechen wünschen oder finanzielle Erleichterungen für den Aufenthalt während der Tagungsdauer benötigen, werden gebeten, dies möglichst ausführlich bei der Anmeldung anzugeben.

Wir hoffen auf eine rege eidgenössische Beteiligung!

Spanhake – Benedix

VE REINSMITTEILUNGEN

Aarau

Montag, 17. Juni: *Vereinsversammlung* im Vereinslokal Vaccani, 20.00 Uhr.

Jeden Montag *Bestimmungsabend* im Vereinslokal.

18. August: *Exkursion Wannenhof*, ganzer Tag, mit Treffen anderer Sektionen.

1. September: *Vortrag über Täublinge*; es spricht Herr A. Flury aus Basel.

Basel

17. Juni: *Monatsversammlung*, 20.00 Uhr, Rest. «Zum Dorenbach». Lichtbildervortrag in Farben, gehalten von unserem G. Sturm. «Beobachtungen eines Naturfreundes.» Jeder Pilz- und Naturfreund wird von diesen schönen Farbenbildern begeistert sein. Unsere Dankespflicht ist vollzähliges Erscheinen.

Am 1. Juli beginnen wieder jeden Montag, 20.00 Uhr, unsere *Bestimmungsabende*, an welchen auch die Exkursionen beschlossen werden. Pilzmaterial bitte, sorgfältig gepflückt, mitbringen.

Belp

Versammlung: Freitag, 21. Juni, um 20.15 Uhr, im Restaurant «Traube», Belp.

Familienbummel: Sonntag, 23. Juni. Näheres wird an der Versammlung bekanntgegeben.

Bestimmungsabende: Diese haben bereits begonnen. Jeden Montag um 20.00 Uhr im Stammlokal. Mitglieder, besucht rege diese interessanten Abende!

Biel – Bienne

16. Juni: *Exkursion nach Lyß*. Mairitterlinge. Ganzer Tag. Abfahrt Bahnhof Biel 07.17 Uhr.

24. Juni: *Monatsversammlung*.

7. Juli: *Exkursion auf den Spitzberg-Dieße*. Ganzer Tag. Rucksackverpflegung. Sammlung bei der Magglingenbahn um 07.00 Uhr.

16 juin: *Excursion d'un jour dans la région de Lyss*. Tricholome de la St-Georges. Départ Biene gare 07 h 17.

24 juin: *Assemblée mensuelle*.

7 juillet: *Excursion d'un jour au Spitzberg-Diesse*. Rassemblement funiculaire Biene-Macolin à 07 h 00.

Bümpliz

Die nächste *Monatsversammlung* findet statt: Montag, den 17. Juni, 20.00 Uhr, im Restaurant «Bären».

Nächste *Exkursion* wird am 23. Juni durchgeführt. Wir hoffen, daß auf diesen Zeitpunkt ein schönes Sortiment Pilze gefunden werden kann und bitten darum um rege Beteiligung.

Burgdorf

Monatsversammlung: Montag, den 17. Juni, 20.00 Uhr, im Restaurant «Zur Gerbern». **Exkursion:** Samstagnachmittag, den 15. Juni; Treffpunkt 13.15 Uhr; für Fußgänger bei der Ey-Brücke, für Velofahrer beim «Feldschlößli».

Pilzbestimmungsabende: Beginn der Bestimmungsabende ab Monat Juni, jeden Montagabend ab 20.00 Uhr im Rest. «Zur Gerbern». Besuchen Sie bitte diese Abende und bringen Sie Ihre Pilze mit zum Bestimmen.

Chur

Monatsversammlung: Montag, den 24. Juni, 20.00 Uhr, im Rest. «Blaue Kugel», Chur. Das Exkursionsprogramm wird aufgestellt, und ein Vortrag über erfolgreiche Speisepilz-Exkursionen wird diese Versammlung interessant gestalten.

Entlebuch - Wolhusen

Sommerprogramm 1957

23. Juni: Botanisch-geologisch-volkskundliche *Exkursion ins Hilerental*, Fußmarsch Wiggen-Flühli.

28. Juli: Vereinsausflug per Car in den *Forst* bei Laupen.

25. August: *Pilzexkursion* in der Umgebung von *Wolhusen*. Sammlung von Eßpilzen für den Verein zur Konservierung. Solche «Vereinspilze» können auch aus anderen Regionen geliefert werden. Ehrensache jedes Mitgliedes, seinen Anteil zu leisten. Nutznießer sind alle Vereinsangehörigen.

22. September: *Pilzausstellung in Entlebuch*.

Genaue Programme über obige Veranstaltungen werden von Fall zu Fall bekanntgegeben.

Pilzbestimmungsabende jeweils an Montagen nach Weisungen der örtlichen technischen Leiter in Escholzmatt, Schüpfheim und Wolhusen.

Der Vorstand hofft auf rege Beteiligung der Mitglieder am Vereinsleben zur Erweiterung der Kenntnisse und zur Pflege der Kameradschaft.

Das Wandern ist nicht bloß des Müllers Lust,
Auch dem Pilzler ist es zu eigen.
Es schweigt das Auge, frei atmet die Brust,
Tritt er ein in des Waldes Schweigen.

Horgen

24. Juni: **Monatsversammlung**.

Exkursion vom 19. Juni auf den 30. Juni verschoben.

Weitere Mitteilungen im Anschlagekästchen.

Langenthal

Jedem Mitglied wird in Erinnerung gerufen, den Jahresbeitrag bis Ende Juni zu entrichten. Bis dahin nicht eingegangene Beiträge werden per Nachnahme erhoben. Nachnahmekosten zu Lasten der Mitglieder.

Der Kassier

Murgenthal

Wir möchten nochmals alle Vereine und Freunde darauf aufmerksam machen, daß die *Pilzertagung am 16. Juni bei jeder Witterung stattfindet*.

Unsere Mitglieder sind gebeten, vollzählig zu erscheinen und bei den Arbeiten mitzuhelfen.

Männedorf

Monatsversammlung: Montag, den 17. Juni, 20.00 Uhr, Rest. «Bahnhof-Post». Referat von Pilzfreund Hug: «Mykologie und Heilkunde».

Ab 1. Juli finden jeden Montag im obgenannten Lokal *Pilzbestimmungsabende* statt. Zu diesen Veranstaltungen erwartet der Vereinsvorstand einen regen Besuch!

Neuchâtel

Dimanche, 16 juin, course à Portalban-Cudrefin. Départ par le bateau de 09 h 20. Prendre le pique-nique. Rendez-vous à 09 h 00 au Port. Renseignements éventuels Tél. 5 39 43.

Oberburg

Monatsversammlung: Mittwoch, den 26. Juni. Näheres über Exkursionen wird an dieser Versammlung beschlossen.

Rüschlikon

24. Juni: Zusammenkunft in Thalwil im Restaurant «Paradies».

1. Juli: Zusammenkunft in Rüschlikon im Restaurant «Rose».

8. Juli: Zusammenkunft in Thalwil im Restaurant «Paradies».

15. Juli: Zusammenkunft in Rüschlikon im Restaurant «Rose».

Die Einzahlungsscheine für das Jahr 1957 haben Sie inzwischen erhalten. Für prompte Einzahlung des Jahresbeitrages 1957 dankt Ihnen der Kassier zum voraus bestens.

Bezüglich eventueller Exkursionen oder einer allfälligen Ausstellung, die sich ganz nach dem Pilzvorkommen richten, werden die Mitglieder rechtzeitig durch Bekanntgabe im Verbandsorgan orientiert.

St. Gallen

7. ev. 14. Juli: *Exkursion Roggmoos-Magdenau-Flawil*. Tagestour, Rucksackverpflegung. Leiter: Theo Meyer. Besammlung: Motorisierte treffen sich um 08.30 Uhr in Wolfertswil, Straßenkreuzung Magdenau-Degersheim. Die übrigen fahren ab HB 07.21 Uhr bis Degersheim. Von dort zu Fuß über Kurhaus Rurwald-Baldenswil-Altenberg-Wald bis Roggmoos. Mittagsverpflegung auf der Waldwiese in Roggmoos.

Ab 17. Juni *Pilzbestimmungsabende*. Vergessen Sie bitte nicht, jeden Montagabend ab 20.00 Uhr die interessanten Bestimmungsabende zu besuchen. Ort: Kaufhaus, 1. Stock, amtliche Pilzkontrolle. Zu diesen Abenden laden wir alle Mitglieder freundlich ein. Darum: *Alle Mitglieder machen mit!*

Solothurn

Beginn der Bestimmungsabende: Montag, 20. Mai, 20.00 Uhr, im Lokal Restaurant «Zur Metzgerhalle». Vorstand und Technische Kommission erwarten rege Beteiligung.

Thun

Pilzbestimmungsabende. Ab 17. Juni finden nun wiederum jeden Montag, 20.15 Uhr die interessanten Bestimmungsabende in unserem Lokal Restaurant «Maulbeerbaum» statt. Reservieren Sie sich bitte den Montagabend und bringen Sie Ihre Pilzfunde mit. Nur durch intensives Studium des Pilzmaterials werden Sie ein Köner in diesem Fach.

Voranzeige. Am 23., evtl. 30. Juni findet ein *Familienausflug* auf die Signauhöhe statt. Der Ausflug verspricht für groß und klein ein Fest der Geselligkeit zu werden. Näheres wird zu gebener Zeit durch Zirkular mitgeteilt.

Winterthur

Montag, 24. Juni, 20.00 Uhr, *Monatsversammlung* im Vereinslokal Rest. «Reh». Vortrag von F.C. Weber: «Gedenkworte zum 250. Geburtstage des Botanikerfürsten Ritter Carl von Linné.»

Sonntag, 11. August, Ausfahrt nach Stein am Rhein. Über das nähere Programm werden wir Sie später orientieren.

Zug

Pilzbestimmungsabende: Ab Montag, den 17. Juni, jeden Montag um 20.00 Uhr, im Vereinslokal Hotel «Löwen».

Montag, 17. Juni: Zum Auftakt der Saison wird an diesem Abend ein *Vortrag mit Lichtbildern* über Kakteenkultur vom Kakteenexperten M. von Rötz gegeben. Beehrt den Vortragenden durch Euern Besuch.

Donnerstag, 20. Juni: *Exkursion* in die städtische Kakteen Sammlung Zürich, halber Tag. Näheres in persönlicher Einladung.

Zürich

1. Juli: *Monatsversammlung*. Vortrag über «Einführung in die Saison» von unserem Obmann H. W. Arndt.

7. Juli: *Exkursion nach Fehraltorf*. Oerlikon ab 07.30 Uhr. Mittagsrast Rest. «Adler», Fehraltorf. Leiterin: Frl. A. Zehnder, Tel. 45 63 81.

8. Juli: Vortrag von Herrn O. Moser, «Täublinge».

15. Juli: Vortrag: «Röhrlinge», Referat H. F. Lüthi.

Wer regelmäßig diese Veranstaltungen besucht, wird sich in den jeden Montagabend ausgestellten Pilzen bald zurechtfinden und Freude an der Mannigfaltigkeit dieser Pflanzenwelt empfinden.

A. Z.

Bern 18

PILZLITERATUR

die durch die Vereinsfunktionäre preiswert geliefert wird:

| | |
|------------------|---|
| Verband | Schweizer Pilztafeln: Bd. I, Farbtafeln von 40 Pilzarten Bd. II, Farbtafeln von 75 Pilzarten Bd. III, Farbtafeln von 80 Pilzarten Bd. IV, Farbtafeln von 75 Pilzarten Bde. I, II und IV werden auch in französischer Sprache herausgegeben |
| Habersaat | Schweizer Pilzflora (Bestimmungsbuch) Schweizer Pilzbuch Nos champignons |
| Imbach | Pilzflora des Kantons Luzern |
| Lörtscher | Kleines Fremdwörterbuch der Pilzkunde |
| Julius Schäffer | Russulae, 20 vierfarbige Tafeln mit 100 Arten und Varietäten. Monographie, 295 Seiten, 2 Tafeln |
| W. Neuhoff | Die Milchlinge, 16 vierfarbige Tafeln, eine Sporentafel und 3 Tafeln mit Mycrobildern. Monographie, 248 Seiten |
| Knapp | Die europäischen Hypogaeengattungen und ihre Gattungstypen, I. Teil |
| Lange | Flora Agaricina Danica |
| Helmut Gams | Kleine Kryptogamenflora von Mitteleuropa, Blätter und Bauchpilze, von Dr. Moser, 2. Auflage |
| Frau Ernst-Menti | Schweizerisches Pilzkochbuch, Verlag Verein für Pilzkunde Thun und Umgebung |
| Müller | Neues Schweizerisches Pilzkochbuch |
| Favre | Les associations fongiques des hautes marais jurassiens et de quelques régions voisines Les champignons supérieurs de la zone alpine du parc National suisse |
| Romagnesi | Nouvel Atlas des champignons, Band I |
| Zeitlmayr | Knaurs Pilzbuch |

Bestellungen sind zu richten an die Sektionen oder an den Bücherversand des Verbandes schweizerischer Vereine für Pilzkunde:

Adolf Beck, Tscharnerhof, Landquart

Postcheckkonto X 5010 Chur

Telephon (081) 5 15 72

NB. Preislisten liegen bei den Sektionen auf